PRESSEMITTEILUNG UND FORDERUNGEN
Berlin, 13.11.2026

Mit Greifzange im Wahlkampf - Berliner Cleanup-Initiativen und Bildungsträger fordern: Jetzt muss die Stadtsauberkeit in den Koalitionsvertrag!

Kaum eine Kandidatin und kaum ein Kandidat hat im Wahlkampf darauf verzichtet, mit Müllbeutel und Greifzange zu posieren. Jetzt verhandeln Rot-Grün-Rot über den Koalitionsvertrag. Zahlreiche Berliner Clean-Up-Initiativen fordern daher, dass aus den zahlreichen Versprechen nun endlich Politik wird: Mit einer bedarfsgerechten Finanzierung, die dem Zuwachs von Bevölkerung und Tourismus gerecht wird und mit einer zukunftsweisenden Strategie gegen die Vermüllung der Stadt.

Die Initiativen erwarten von der neuen Regierung insbesondere drei Dinge:

1. **Echte Transparenz:** Die Berliner Stadtreinigung (BSR) stellt im Internet als offene Daten bereit, was sie vorgefunden hat und wann, wie und wo sie gereinigt hat, also den Schmutzgrad im öffentlichen Raum, von Straßen bis Parks, und den Füllstand der Mülleimer. So wird die teure Reinigungsleistung überprüfbar, und die Reinigung kann sich am Bedarf statt an starren Reinigungsklassen ausrichten.
2. **Verlässlicher Partner für die Clean-Up-Initiativen vor Ort:** Der Senat richtet eine zentrale Anlaufstelle mit festen Ansprechpersonen für lokale Initiativen ein. Sie klärt Anliegen mit BSR und Bezirken. Kiezputz- und Umweltinitiativen, die in den Kiezen Müll sammeln und Müll vermeiden helfen, werden verlässlich und mehrjährig gefördert.
3. **Mehrweg vor Einweg:** Berlin führt eine Verpackungssteuer auf Einwegverpackungen ein, damit Mehrweg günstiger wird als Einweg. Sie setzt zuerst bei den großen Anbietern an. Mit den Einnahmen werden kleine Betriebe bei der Umstellung auf Mehrweg unterstützt und beraten.

Diese drei Forderungen bilden eine wichtige Grundlage, um der Vermüllung Berlins entgegenzuwirken. Denn Berlin hat neben der Mietenkrise, auch eine Müllkrise: Sperrmüll auf Gehwegen, überquellende Papierkörbe sowie Einweggeschirr in Parks und an Ufern gehören in vielen Kiezen zum Alltag. Dass es nicht noch schlimmer aussieht, liegt an **Tausenden Freiwilligen**, die sich für ein lebenswertes und müllfreieres Berlin engagieren und Woche für Woche ihre Freizeit opfern.

„*Wir freuen uns über alle Politiker*innen, die mit uns Müll sammeln. Aber wir sind keine Kulisse für Wahlkampffotos*“, sagt **Gideon Lehmann** von der **Donaukrake**, die im Donaukiez regelmäßig Kiezputze organisiert. „*Wer mit uns unterwegs war, hat gesehen, wie groß das Problem ist. "Jetzt muss es im Koalitionsvertrag auch entsprechend behandelt werden.“*

„*Wir können Berlin nicht dauerhaft sauberer machen, indem wir immer nur den Müll von gestern beseitigen. Wir müssen verhindern, dass er überhaupt erst entsteht. Dafür braucht es neben einer funktionierenden vor allem vielfältige Umweltbildung zur Abfallvermeidung. Wer eine saubere Stadt will, muss auch in Prävention investieren.*“ betont **Anne Sebald**,

Geschäftsführerin der gemeinnützigen **wirBERLIN** gGmbH, die sich seit 2010 für ein lebenswertes Berlin einsetzt.

"Müllsammeln ist bei uns der Anfang. Wir wollen die Nachbarschaft stärken und unsere Kieze klimaresilienter machen. Bei dem Müllaufkommen von heute kommen wir kaum dazu. Wir machen Ehrenamt gern und wir machen weiter. Aber die Politik muss das Müllproblem lösen und uns ein verlässlicher Partner sein", sagt **Clemens Egle**, **Arkona trifft sich**.

Für Gespräche und Fototermine stehen die Initiativen gern zur Verfügung.

Pressekontakt: Clemens Egle, 0160 9700 1202 , arkona-trifft-sich@cleanups.berlin

Unterzeichnende Initiativen:

#	Initiative	Homepage/Kontakt	Pressekontakt	Logo
1	**Donaukrake**	https://donaukrake.de	info@donaukrake.de	
2	**wirBERLIN gGmbH**	www.wir-berlin.org	info@wir-berlin.org	
3	**SauBer e.V.**	www.sauberlin.com	makeberlin.sauber@gmail.com	
4	**Arkona trifft sich**	https://cleanups.berlin/i/arkona-trifft-sich	arkona-trifft-sich@cleanups.berlin	
5	**cleanups.berlin**	https://cleanups.berlin	info@cleanups.berlin	

6	**Clean Berlin**	Paul Brenndörfer	pb@brenndoerfer.com	
7	**Gropiusstädter Müllengel**	Michael Ruf	Michael@ruf-online.net	
8	**Sauberer Kiez Spandau**	**Barbara**	Sauberer-kiez-spandau@web.de	
9	**EinsteinsCleanTeam**	Mario,Nadine	EinsteinsCleanTeam@gmx.de	
10	**365cleanup.org**	https://www.365cleanup.org/	info@365cleanup.org	
11	**Initiative 10119_lebenswerter Weinbergspark**	Claudia Priemer	claudia-priemer@web.de	
12	**InselGlanz**	https://www.instagram.com/insel_glanz/ https://www.kreativhaus-berlin.de/serien/inselglanz/	kreativmobil@fippev.de	
13	**CleanUp Trepnick, Ortsgruppe Oberschöneweide**	www.cleanuptrepnick.de	oberschoeneweide@cleanuptrepnick.de	